**Inklusiver Staffellauf begeistert beim 50. Laacher-See-Naturlauf**

**Drei Teams des Aktion Mensch-Projektes „freizeit-inklusiv“ Lebenshilfe Kreisvereinigung Mayen-Koblenz e.V. gingen beim Jubiläumslauf an den Start**

Am Sonntag, dem 20. September 2026, war es so weit: Beim 50. Laacher-See-Naturlauf gingen erstmals auch drei Teams der Lebenshilfe Kreisvereinigung Mayen-Koblenz e.V. beim Inklusiven Staffellauf an den Start. Mit jeweils vier Läuferinnen und Läufern stellten sich insgesamt zwölf Teilnehmende der besonderen sportlichen Herausforderung. Jede und jeder von ihnen hatte eine Strecke von 550 Metern zu bewältigen – selbstständig oder mit Unterstützung an der Seite.

Entstanden und organisiert worden ist die Idee aus dem laufenden Aktion-Mensch-Projekt „freizeit-inklusiv“, welches sich intensiv mit dem Thema Inklusion in Freizeit und Hobby beschäftigt.

Die Altersspanne der Teilnehmerinnen und Teilnehmer war dabei beeindruckend: Der jüngste Läufer war gerade einmal 11, die älteste Läuferin 71 Jahr alt. Die Teams waren bunt zusammengesetzt und kamen aus Mayen, dem Landkreis Mayen-Koblenz, dem Kreis Ahrweiler, aus Koblenz und Vallendar.

Für alle Beteiligten war es die erste Teilnahme an dieser Veranstaltung. Entsprechend groß war die Spannung, was sie erwarten würde. Bereits bei der Anfahrt zeigte sich, wie groß das Interesse am Jubiläumslauf war. Die Zufahrt zum Parkplatz erforderte etwas Geduld, und auch die Parkplatzsuche war aufgrund der vielen Besucherinnen und Besucher eine Herausforderung.

Am Veranstaltungsort angekommen, erwartete die Teams eine ausgelassene und fröhliche Atmosphäre. Rund um den Start- und Zielbereich herrschte reges Treiben. Die Spannung unter den Staffelläuferinnen und -läufern stieg zunehmend. Mit etwas Verspätung wegen der vorangegangenen Starts konnten endlich die sechs Teams des „Inklusiven Staffellaufs“ ihre ersten Läuferinnen und Läufer an den Start schicken.

Die 550 Meter des Rundkurses hatten es durchaus in sich und forderten von manchem Teilnehmer alle Kräfte. Entlang der Strecke und insbesondere auf den letzten Metern sorgten die Zuschauerinnen und Zuschauer mit Zurufen und kräftigem Applaus für zusätzliche Motivation. So erreichten alle Staffelläuferinnen und -läufer stolz und erleichtert das Ziel und durften ihre wohlverdiente Medaille entgegennehmen.

Besonders groß war die Freude bei der anschließenden Siegerehrung: **Team 2 des Projektes „freizeit-inklusiv“ der Lebenshilfe Kreisvereinigung Mayen-Koblenz e.V. sicherte sich den ersten Platz im „Inklusiven Staffellauf“.** Auch wenn die Teams 1 und 3 keine vorderen Platzierungen erreichten, stand für alle Beteiligten etwas anderes im Mittelpunkt: die gemeinsame Freude an Bewegung, Begegnung und Teilhabe.

Die Begeisterung war so groß, dass für viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereits nach dem Lauf feststand: **„Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei!“**

Die Lebenshilfe Kreisvereinigung Mayen-Koblenz e.V. freut sich daher schon jetzt auf die nächste Gelegenheit, gemeinsam mit Menschen mit und ohne Behinderung ein solches inklusives Sportereignis zu erleben und damit ein Zeichen für gelebte Teilhabe zu setzen.

Mehr Informationen zu den Aktionen des Projektes „freizeit-inklusiv“ finden Sie unter **www.lebenshilfe-mayen.de/freizeit-inklusiv oder bei Instagram unter #netzwerkinklusion**